

Abschrift

21.10.89

Bericht Andreas

- Zu Besuch in der Husemannstr. 3 -

„Am Freitag, d. 20.10., war ich von 20.00 - 01.00 Uhr in der Husemannstr.3.

(...)

„Schult war unterdessen (20.10.) von 20. - 0.00 Uhr bei einer Krisensitzung des NF bei Prof. Reich. (...) Er brachte wilde Nachrichten von allen möglichen Demo-Aufrufen mit. So soll heute, am 21.10., eine Menschenkette um die Keibelstr. gebildet werden. In Potsdam wurde dem NF geraten, seine geplante Demo doch am 4.11. zu veranstalten. Die von den Künstlern in Berlin für den 4.11. ausgerufene Demo ist laut Gysi auf den 19.11. verschoben worden. Doch dies wisse eben niemand. So wird für den 4.11. eine große Demo in Berlin erwartet. Reich wird am Montag, d. 23.10., mit Schabowski Kontakt aufnehmen. Zum einen, um generelle Gespräche anzubahnen und zum anderen, um mit ihm die Demo vom 4.11. abzusprechen. Das NF will die Leitung der Demo übernehmen. Geplant sei 10.00 Uhr vor dem ADN-Gebäude, dann ein Marsch durch den Prenzlauer Berg und Friedrichshain. Die Abschlußveranstaltung findet dann auf dem Leninplatz statt. Dies, weil keine sicherheitsrelevanten Einrichtungen in der Nähe sind und weil man gut flüchten kann. Schult will für den Leninplatz noch ein paar Bands organisieren.“ (S. 160/161)

„Schult hat jetzt die Erfassung der Listen des NF in die Hand genommen. Dies passiert nun an 5 Stellen:

- Husemannstr. 3,
- C
- Jan Faktor,
- ein gewisser K (wahrscheinlich Nachname),
- ist noch nicht klar.

In der Husemannstr. sollen nur noch die Berliner Namen erfaßt werden. Wegen der Masse sollen die Listen aus der Provinz dorthin zurückgeschickt werden.

Schult brachte von der heutigen (20.10.) Sitzung einen riesigen Stapel Papier mit. Es handelt sich dabei um ein 2-seitiges Protokoll der Sitzung der NF-Kontaktadressen vom 14.10. in der KvU (beidseitig beschrieben). Demnach findet ein nächstes Treffen dieses Gremiums am 11.11., 11.00 Uhr in Berlin statt.

Am Sonntag, d. 22.10., findet 20.00 Uhr eine weitere Sitzung der NF-Zentrale in der Husemannstr. 3 statt.

(...)

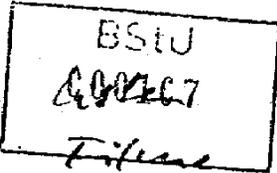
- Am 26.10., 20.00 Uhr, stellt sich das NF in der Christus-Kirche in Oberschöneide vor.
- Am 3.11., 20.00 Uhr, stellt sich das NF in der Galiläa-Kirche in der Rigaer Str. vor.

Die Krone wird in der Arbeitsgruppe Pädagogik des NF mitarbeiten. Die Krone erzählte von einigen Besuchern. So ein Leiter aus der Berliner Druckerei dagewesen, der sehr begeistert vom NF wäre, Papier besorgen wolle und selber viele NF-Mitglieder in der Druckerei besorgt hätte.

Nachtrag Bericht Andreas vom 21. 10. 89

162

Schütt hatte wieder einen Stapel von
des NF mit. ^{Diese werden auf} ~~Fotokopie~~ mit auf 3 Titelse



fotokopiert **KOPIE BSU**

Die Krone informierte Schütt über die neuesten
Entwicklungen in Westberlin. Dort hätte sich
gerade ein "Demokratisches Forum Westberlin"
mit 60 Ex-DDR'ern gegründet. u.a.
beide Templins, Herzberg, Freya Klier, Stefan
Krawczyk. Schütt's Kommentar: Nun haben
Sie doch ihre Medienkampagne gestartet.
Er ist prinzipiell dagegen.

Beide, Schütt und Krone, rufen verstärkt immer
einen dicken Henry an. Dieser Partnerin
heißt Silke.